

UEG SoSe 2021 Ming3

ITERATIONSBERICHT II

David Weissensteiner	MatNr. 935223
Mira Pautz	MatNr. 935185
Ninnias Bieler	MatNr. 935170

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Observation: Lerne deine Nutzer kennen	4
Benutzer- und Zielgruppen	4
Interview	5
Personas	5
Zusammenfassung der Observation: Zielformulierung	7
Schritt 1: "Bedürfnis" formulieren	7
Schritt 2: "Job" formulieren	7
Idea Generation: Vom Job zur Challenge	8
Schritt 3: "Challenge" formulieren	8
Schritt 4.1: Individuelles Brainstorming	8
Schritt 4.2: Zusammenführen	8
Prototyping: Papierprototyp	9
Testing: Guerilla Testing	9
Iterationsabschluss	10
Anhang	11
Allgemeine Ideen	11
Observation: Lerne deine Nutzer kennen	11
Zielgruppen	11
Erkenntnisse	12
Interview Mira	12
Interview Ninnias	14
Interview David	15
Personas	17
ZUSAMMENFASSUNG DER OBSERVATION	19
Schritt 1: "Bedürfnisse" formulieren:	19
Schritt 2: "Job" formulieren	19
Idea Generation: Vom Job zur Challenge	20
Schritt 3: Challenge	20
Brainstorming	20
Brainstorming Ninnias:	20
Brainstorming David	21
Brainstorming Mira	24
Prototyp und Guerilla Testing Ninnias	25
Beschreibung:	26
Test 1:	26
Test 2:	27
Test 3:	27
Testauswertung:	27
Prototyp und Guerilla Testing Mira	28

Beschreibung:	29
Interview mit Johanna (w/20)	29
Interview mit Carsten (m/54)	30
Interview mit Tanja (w/48)	31
Testergebnisse:	32
Prototyp und Guerilla Testing David:	33
Beschreibung:	34
Testperson 1, Jannes:	34
Testperson 2, Sina:	35
Testperson 3, Thies:	36
Testergebnisse:	36

Einleitung

In der zweiten Iteration des Semesterprojektes galt es, die Probleme und Bedürfnisse der Nutzer*innen genauer zu erkennen und zu bestimmen und Lösungsvorschläge zu entwickeln. Unsere Ergebnisse und Erfahrung stehen zusammengefasst im Bericht und sind in vollem Umfang im Anhang hinterlegt.

Observation: Lerne deine Nutzer kennen

Benutzer- und Zielgruppen

Im Laufe der Iteration wurden fünf Zielgruppen für einen Lösungsvorschlag definiert und zwei von ihnen als Hauptzielgruppe ausgewählt.

1. Hauptzielgruppe:

Erfahrung: Vertraut mit dem eigenen Smartphone; benutzt verschiedene App-Interfaces regelmäßig

Umwelt: Besitzt Balkon und Zimmerpflanzen

Persönlichkeit: Spontan; probiert schnelle alle Möglichkeiten eines Interfaces aus

2. Hauptzielgruppe:

Erfahrung: Von Smartphone gefordert; von einigen Interfaces überfordert

Umwelt: Eigenes Haus; Garten; evtl. Hochbeete

Persönlichkeit: Vorsichtig; verunsichert

Aus der Definition der Zielgruppen geht die wichtige Erkenntnis hervor, dass es unmöglich ist, allen Bedürfnissen mit einer Lösung gerecht zu werden. Allerdings gibt dies die Möglichkeit beim Lösungsansatz bereits eine Vertrautheit einem Smartphone vorauszusetzen. Dennoch gilt zu beachten, dass Menschen im Bezug auf Pflanzen sehr unterschiedliche Prioritäten und Möglichkeiten besitzen.

Die weiteren, nicht verwendeten Zielgruppen befinden sich im Anhang.

Interview

Um die Vermutungen und Erkenntnisse aus der Definition der Zielgruppen zu verifizieren wurden Interviews mit Angehörigen der beiden Hauptzielgruppen geführt.

Auch wenn alle Interviewten Pflanzen besitzen, so haben alle recht wenig Erfahrung mit Pflanzen.

Ein gute Nutzbarkeit, umfassende Infos und einfache Anleitungen sind allen Nutzern wichtig. Ein schickes Design hingegen weniger. Die jüngeren Nutzer legen außerdem Wert auf eine genderneutrale Sprache.

Die vollständigen Interviews befinden sich im Anhang.

Personas

Die formulierten Personas befinden sich in zwei verschiedenen Altersgruppen, besitzen unterschiedliche Umweltfaktoren und besitzen damit auch unterschiedliche Möglichkeiten. Sie besitzen jedoch dasselbe Bedürfnis: Nutzpflanzen anzubauen und selbst zu verwerten.

Zielgruppe 1

Name: Kennedy
Alter: 23 Jahre
Wohnsituation: WG mit 2 Mitbewohner*innen, kleiner Balkon
Alltag: Studieren, mit Freunden treffen, kochen
Ziele: Gesunde, nachhaltige Ernährung
Verantwortung: Kocht regelmäßig mit Mitbewohner*innen zusammen
Werte & Vorlieben: Nachhaltig leben, Mit wenig Gehalt das bestmögliche Leben führen
Kenntnisse: Besitzt eine Tomatenpflanze, um die sich immer liebevoll gekümmert
Erwartungen: Lösung unterstützt dabei Nutzpflanzen großzuziehen und zu pflegen.

Moodboard:



Zusammenfassung der Observation: Zielformulierung

Abschließend werden die Ergebnisse der Observation und die Erkenntnisse aus dieser zusammengefasst:

- Es ist unmöglich ein Interface zu gestalten, dass für jede Zielgruppe perfekt ist.
- Die grundlegende Kenntnis der Bedienung eines Smartphones kann vorausgesetzt werden.
- Unsere Zielgruppen besitzen zwar unterschiedliche Umweltfaktoren, haben aber dasselbe Bedürfnis des Verwendens von Nutzpflanzen.
- Auch grundlegende Hilfestellungen werden häufig schon als nützlich angesehen.

Schritt 1: "Bedürfnis" formulieren

Mit den Erkenntnissen aus der Observation können im Folgenden die Bedürfnisse formuliert werden:

- Wenn Kennedy Nutzpflanzen auf ihrem Balkon anpflanzt, dann ist ihr eine richtige Pflege sehr wichtig. Schließlich möchte sie selbst Angebautes sobald es reif ist, in ihre Ernährung integrieren.

Schritt 2: "Job" formulieren

Die eben formulierten Bedürfnisse umfassen den Ausgangspunkt der weiteren Lösungsfindung. Auf Basis dessen gilt es Aufgaben zu entwickeln, die sich an der Bedürfnislage der Zielgruppen orientieren:

- Wenn wir unsere Nutzer*innen (Kennedy) darüber aufklären, wie und wann sie den ihr zur Verfügung stehenden Platz verwenden kann, um eigene Nutzpflanzen erfolgreich zu ziehen, dann haben wir unseren Job getan.

Die restlichen Bedürfnisse und Jobs befinden sich im Anhang.

Idea Generation: Vom Job zur Challenge

Nach der Definition des Ziels beginnt der zweite Diamond im Double-Diamond-Prozess. Hier werden erneut Ideen generiert, welche dann durch Tests immer weiter optimiert werden um schließlich als Endprodukt dem Kunden übergeben zu werden.

Schritt 3: "Challenge" formulieren

Bevor eigene Lösungen für die definierten Bedürfnisse entwickelt werden, ist es hilfreich die genauen Aufgaben dieser zu formulieren. Die entwickelten Lösungen sollen folgende "Challenge" erfüllen:

- Wie schaffen wir es, dass unsere Nutzer*innen (Kennedy) passende Nutzpflanzen artgerecht auch bei erschwerten Bedingungen anpflanzen, um sich davon teilweise selbst zu versorgen?

Die restlichen Challenges befinden sich im Anhang.

Schritt 4.1: Individuelles Brainstorming

Durch das individuelle Brainstorming weichen die Ergebnisse in einigen Bereichen stark voneinander ab. Allerdings ließen sich auch Parallelen erkennen. Einigkeit herrschte beispielsweise bei der Integration eines Kalenders um die Pflege der eigenen Pflanzen zu planen. Weitere Highlights sind die Übersicht mit Hinweisen zur Pflege, eine Art Bauernkalender für den eigenen Garten und die Integration des Wetters in die empfohlene Pflege.

Das vollständige Brainstorming sortiert nach Teammitgliedern befindet sich im Anhang.

Schritt 4.2: Zusammenführen

Im nächsten Schritt wurden die Lösungs-Ideen von anderen Mitgliedern des Teams weiterentwickelt.

Bsp. (*Weiterentwicklung jeweils eine Reihe eingerückt*):

- Man kann allen Pflanzen personalisierte Namen geben
 - ähnlich wie Tamagotchis
 - Gamification -> Punkte für längeres Überleben von Pflanzen
 - Bonuspunkte für erfolgreiche Ernte

Dies führte dazu, dass dem Team sehr komplexe weitreichende Pläne zur Verfügung standen, für welche Interface-Prototypen entwickelt werden konnten.

Prototyping: Papierprototyp

Um die Einschränkungen der Entwicklung der Prototypen so gering wie möglich zu halten, wurde sich im voraus nicht auf eine Lösungsidee geeinigt. So bestand die Möglichkeit, dass gleiche Ideen komplett unterschiedlich realisiert wurden.

Die vollständigen Prototypen befinden sich im Anhang.

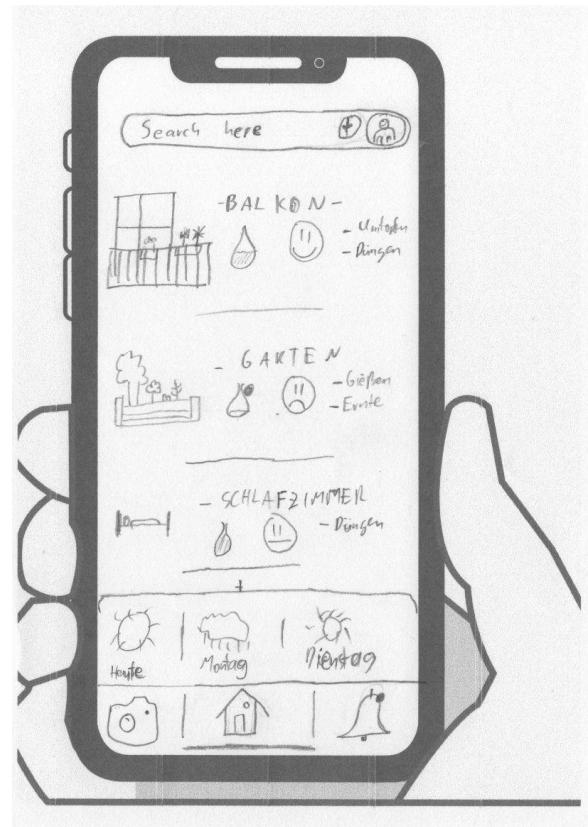
Prototyp - David:

Bei diesem Prototypen wurde der Schwerpunkt auf eine übersichtliche Anzeige aller Standorte der Pflanzen, deren Zustand und anfallender Arbeiten gelegt.

Zu sehen ist der Hauptbildschirm der App mit Suchfunktion, drei verschiedenen Standorten, einer kurzen Übersicht des Wetters und andere Funktionalitäten der App.

Links soll jeweils ein Symbol den Standort visualisieren, mittig erhält man eine Übersicht über den Zustand der Pflanzen: Ein leerer Wassertropfen steht symbolisch für wenig Wasser und ein Smiley für den allgemeinen Zustand. Auf der rechten Seite wird der/die Nutzer*in über anstehende Arbeiten informiert.

Im Anhang befinden sich die weiteren Ansichten, welche einen Überblick der Pflanzen an einem Standort bieten, genauere Infos und Pflegeanleitungen zu den einzelnen Pflanzen sowie eine beispielhafte Sperrbildschirm-Benachrichtigung.



Testing: Guerilla Testing

Alle Prototypen wurden an jeweils drei Personen aus dem bekannten Umfeld der Teammitglieder getestet.

Davids Prototyp:

die Probanden erhielten die Aufgabe dem Interface verschiedene Objekte hinzuzufügen.

Beim Prototypen verwirren die Smileys, Tropfen und Benachrichtigungssymbole. Die Idee den guten Gesamtzustand mit dem Smiley und getrennt davon das Bedürfnis der Pflanze gegossen zu werden mit dem leeren Tropfen darzustellen, können die Testpersonen nicht nachvollziehen. Alle Testpersonen empfinden das lächelnde Smiley neben dem leeren Wassertropfen als widersprüchlich. Das Benachrichtigungssymbol direkt daneben hat weiter verwirrt. Die anstehenden Schritte auf verschiedenen Ansichten unterschiedlich genau aufzulisten ist inkonsistent und hat zu längerem Überlegen geführt.

Iterationsabschluss

Zusammenfassen kann man das Problem wie folgt:

Nutzer*innen mit wenig Erfahrung im Umgang mit Pflanzen möchten möglichst frisches Obst und Gemüse ernten und verzehren. Auch die Pflege von Zimmerpflanzen oder des eigenen Gartens stellt viele vor eine Herausforderung.

Gelöst werden soll das Problem durch eine App, welche umfangreiche Infos zu Pflanzen liefert, einfache Anleitungen zur Pflege enthält und den Nutzer an diese erinnert. Vorschläge, welche weiteren Pflanzen gerade angebaut und wie Geerntetes weiterverarbeitet werden können (z.B. Kochrezepte), runden die Anwendung ab.

Um auch ohne eigenen Garten an möglichst frisches Gemüse zu kommen, findet der Nutzer Infos zu nahegelegenen Wochenmärkten.

Als Feedback auf die Präsentation wurde angemerkt, dass die Prototypen einfacher und zielgerichteter entwickelt werden sollten. Zusätzlich wurde die Integration des Wochenmarktes ob ihrer Sinnhaftigkeit hinterfragt.

Anhang

Arbeitsaufteilung:

Jeder hat die alleine zu erledigenden Aufgaben vollständig bearbeitet.

Mira und Ninnias haben die Personas erstellt.

Bedürfnisse, Jobs und Challenges haben wir gemeinsam erörtert.

David hat den Iterationsabschluss geschrieben.

Am Bericht haben wir gemeinsam gearbeitet, Ninnias hat am meisten umformuliert und textlich ausgearbeitet.

Wir haben die meisten Sachen zusammen erledigt und so ungefähr gleich viel Zeit investiert, Ninnias hat am Ende etwas länger am Bericht gesessen.

Allgemeine Ideen

Idea Generation mit Input von interviewten Personen:

- Geolocation vom Benutzer über GPS abfragen oder manuelle Eingabe erlauben um Benachrichtigung zur Bewässerung oder pünktlichen Anpflanzen/Ernten von Pflanzen abhängig vom Wetterbericht oder der nächstgelegenen oder eigenen Regenmessstation / Wetterstation.

Observation: Lerne deine Nutzer kennen

Zielgruppen

a. Zielgruppe 1

Erfahrung: Vertraut mit seinem Smartphone, benutzt verschiedene App-Interfaces regelmäßig

Umwelt: Besitzt Balkon und Zimmerpflanzen

Persönlichkeit: Spontan, probiert schnell alle Möglichkeiten eines Interfaces aus

b. Zielgruppe 2

Erfahrung: Von Smartphone gefordert, von einigen Interfaces überfordert

Umwelt: eigenes Haus, Garten, evtl. Hochbeet

Persönlichkeit: Vorsichtig, verunsichert

c. Zielgruppe 3

Erfahrung: Technisch vertraut, nutzt überwiegend Notebook

Umwelt: nutzt Gartenfläche in der Kommune mit mehreren Personen

Persönlichkeit: aktiv, offen, organisiert

d. Zielgruppe 4

Erfahrung: technisch begabt

Umwelt: soll sich um Pflanzen des Nachbarn kümmern

Persönlichkeit: hilfsbereit, verantwortungsvoll

e. Zielgruppe 5

Erfahrung: Viele Vorkenntnisse, wenig technisch

Umwelt: Indoor-Gartenhaus

Persönlichkeit: misstrauisch, paranoid, performanceorientiert

Erkenntnisse

- wir können nicht alle Zielgruppen abholen
- eine Vertrautheit mit dem Smartphone können wir voraussetzen
- Menschen haben sehr unterschiedlich viel Platz und wollen dieses verschieden nutzen

Wichtige Merkmale für unser Projekt:

- Sehr großes Spektrum an Persönlichkeiten
- Pflanzen stehen drinnen wie draußen

Hauptzielgruppe:

- Zielgruppe 1 u 2

Jo, irgendwer muss halt die Daten noch hinzufügen. Der braucht eigenes Interface und eine eigene Rolle. Das wär ganz gut, wenn wir das im Bericht schreiben.

Interview Mira

Interview mit meiner Mama

Vorab ein paar Sachen, die ich nicht gefragt habe, weil ich das eh schon über sie wusste:

- 48 Jahre jung
- Ehefrau
- Mutter von einer sehr tollen Tochter und einem sehr feinen Doggo
- Einfamilienhaus mit sonnigem Garten

Wie gut kennst du dich mit Pflanzen aus?

- Sehr spät Interesse geweckt
- Jetzt hat sie ein gutes Händchen dafür
- Interessiert sich nicht für Hauspflanzen
- Eher Gartenpflanzen

- Essbare Pflanzen/Nutzpflanzen

Was weißt du über Pflanzenpflege?

- Achtet darauf dass sie immer pflegeleichte Gartenpflanzen hat
- Keine Dornen, nicht zu empfindlich etc.
- Nicht zu viel Arbeit
- Liest nach wie man Pflanzen pflegen muss
- Irgendwann erste eigene Ernte ist ein tolles Gefühl
- Sehr traurig dass ihre Gurke eingegangen ist

Wo bekommst du deine Informationen her?

- Von ihrer Mutter
- Oma hat ein großes Nutzpflanzenbeet
- Pflanzt schon seit Jahren Salat, Tomaten, verschiedene Kräuter an
- Ältere Generation gibt gute Tipps
- Haben ja früher davon gelebt
- Schilder an einer neu gekauften Pflanze sind hilfreich
- Sagen schonmal aus wie oft man die gießen muss und ob die Schatten brauchen
- Internet natürlich auch

Was hältst du von der App?

- Gute Idee falls man mal vergisst
- Anmerkung, dass man unbedingt einen Wetterbericht einfügen sollte!!!
- Falls Sonne zu stark sollte man manche Pflanzen abdecken
- Wenn es regnet muss man sie nicht gießen
- Temperaturen sind ausschlaggebend beim Reifeprozess

Würdest du die App benutzen?

- Ja auf jeden Fall
- Sehr praktisch
- Man muss sich nicht alles in kleinen Teilen zusammengooglen

Wie gut kennst du dich mit Technik aus/kannst du „fremde“ App's gut benutzen?

- „Das glaub ich wohl“ *lach*

Interview Ninnias

Alter: 19

Wohnsituation: Zuhause, also ein Zimmer, kein Balkon aber Garten

Stand: ledig

Kinder: keine

Haustiere: Hund

Vorerfahrung: „Plantsome“ ausprobiert. Scheiße, weil andauernd abgestürzt. Erinnert eher ans Gießen. In der Schule Hochbeete gebaut und Gemüse/Salate/Kräuter angebaut.

Zuhause hatten wir mal Kartoffeln. Apfel- und Pflaumenbaum im Garten. Aber keine Ahnung von Johannis, Stachel und Brombeeren. Wenn wir da nichts machen ausser gießen kommt schon was.

Erwartungen: Unterstützung soll einfach sein. Wenn man was anfängt, dann soll man Schritt für Schritt durch den Prozess geführt werden. Außerdem sollte die Performance gut sein und das Interface nicht andauernd abstürzen.

Werte: Wäre richtig cool, wenn das Barrierefrei ist. Einfach auf jeden Fall. Nachhaltig und fair wären wichtig. Wenn das bei Software in dem Sinne möglich ist. Genderneutralität wäre mir auch wichtig, in der Sprache, der Firma und auch in der Werbung.

Interview David

Alter, Wohnsituation, Familienstand, Kinder, Haustiere, Pflanzen?

- Flo, 39, Wohnt mit Freundin in Wohnung 2.OG, Teilen sich altes Haus mit großem Garten, Katze vom Nachbarn
- Paar Zimmerpflanzen, Garten mit Bäumen, unbekannten Sträuchern, Hecke, Kartoffel, Himbeeren

Kennst du dich mit Pflanzen aus, welche Pflanzen?

- Im detail gar nicht gut
- Kann Bäume von Büschen unterscheiden

Was weißt du über Pflege der Pflanzen?

- Hoffe auf deren Überleben, da ich keine Ahnung habe, weiß nicht wie oft gießen usw. mache das mit Glück

Woher beziehst du die Informationen zu Pflanzen? Bücher, Zeitung, Inet, App?

- Internet und Freundeskreis, guter Freund ist Baumpfleger
- Habe eine App von einer Uni zum erkennen von Pflanzen mit paar Infos, laufe damit oft durch Garten, bin erstaunt was da alles wächst und vergesse das nach einer Woche wieder

Was hältst du von einer App die all diese Infos bereitstellt?

- Cool
- Steht da drinnen wann ich die Bäume schneiden darf u sowas, wie ich den Rückschnitt mache u sowas?

Ja die Infos könnten dabei sein oder werden nachgetragen.

Was wäre dir zusätzlich zu Infos über Pflanzen wichtig?

- Zeitpunkt vom Schnitt von Bäumen und weitere Details dazu. Skizzen davon.
- Wirkstoffe der Pflanzen (lacht), z.B aus Samen salbe machen, da Wirkstoffe gegen iwas helfen, oder z.B. Blätter von Pflanzen in Wasser legen für säuerliche Limonade. Wäre spannend.
- Junge Triebe in Alkohol einweichen für geile Likör, oder Hausmannstips, welche Kräuter kann man verwenden, welche giftig.

Wann und wo würdest du die App nutzen? Einpflanzen, Aufzucht, Ernte, immer?

- Frage teils beantwortet
- Immer wenn ich im garten Laufe und was nicht kenne

Wie sieht ein dafür passendes Interfaces aus?

- (denkt an bereits bekannte App)
- Kamerabasierte Erkennung, Hinweise mit AR-Technologie also Infos auf gemachten Fotos

Was ist das wichtigste beim Interface der App, was willst du auf den ersten Blick sehen?

- Die Kameraerkennung

Welche Aspekte sind bei der Nutzung am Wichtigsten? (Einfachheit, Barrierefreiheit, Kinderfreundlich, Ästhetik, Zeitsparnis, Sicherheit, Umfang)

- Alles wichtige Punkte
- Darf nicht ganz kacke Aussehen, aber bei einer technischen App nicht so wichtig
- gute Nutzbarkeit und umfassende Infos

(Am Ende schlechte Frage, da ja/nein, aber kurz zu unsrer App)

Wir haben an Erntekalender gedacht mit zeitlich passender Erinnerung zur Pflege und Infos.

- Das ist cool! Vor allem wenn mir gesagt wird wann ich was pflanzen kann.
- Infos zu Permakulturen, welche Pflanzen vertragen sich und spenden dem Nachbarn Schatten

Personas

Zielgruppe 1

Name: Kennedy

Alter: 23 Jahre

typischer Satz: "Wusstest du, dass...?"

Wohnsituation: WG mit 2 Mitbewohner*innen, kleiner Balkon

Alltag: Studieren, mit Freunden treffen, kochen

Ziele: gesunde, nachhaltige Ernährung

Verantwortung: Kocht regelmäßig mit Mitbewohner*innen zusammen

Werte & Vorlieben: Nachhaltig leben, Mit wenig Gehalt das bestmögliche Leben führen

Kenntnisse: Besitzt eine Tomatenpflanze, um die sich immer liebevoll gekümmert wird

Erwartungen an die Lösung: Unterstützt Kennedy dabei weitere Nutzpflanzen großzuziehen und zu pflegen.

Moodboard



Zielgruppe 2

Name: Angela

Alter: 51 Jahre

typischer Satz: "Weil ich das sage!"

Wohnsituation: Einfamilienhaus mit Garten

Alltag: Halbtags Bürojob, Kochen, Gartenpflege

Ziele: gesunde Familie und ein schöner Garten, wie in der "Landlust"

Verantwortung: Kocht fast jeden Abend für die Familie

Werte & Vorlieben: legt Wert auf gesundes Essen und einen wunderschönen Garten

Kenntnisse: Sehr viele Blumen und Sträucher im Garten, besaß eine Gurkenpflanze, die leider eingegangen ist

Erwartungen an die Lösung: Sie bekommt schnell Informationen zu allen Pflanzen die sie züchten möchte und muss sich nicht alles aus verschiedenen Websites oder Zeitschriften zusammensuchen.

Moodboard



Inwiefern hat euch die Ausgestaltung der Personas geholfen eure Nutzer besser verstehen zu können?

- man kann sich besser in die Person hineinversetzen
- man hat ein Bild vor Augen und nicht nur eine vage Vorstellung

ZUSAMMENFASSUNG DER OBSERVATION

Schritt 1: "Bedürfnisse" formulieren:

Ausformulierte Bedürfnisse:

- Wenn Kennedy Nutzpflanzen auf ihrem Balkon anpflanzt, dann möchte sie diese richtig Pflegen, damit sie wenn diese Reif sind selbst Angebautes in ihrer Ernährung verwenden kann.
- Wenn Angela Bäume und Sträucher im Garten hat, dann möchte sie diese artgerecht versorgen, damit sie aus ihren Früchten Marmelade für die ganze Familie kochen kann.
- Wenn Angela in ihrem Garten ein Feld anlegt, dann möchte sie genau wissen, wann sie welchen Teil des Feldes bestellen und ernten kann, damit sie die ertragreichste Ernte hat.
- Wenn Kennedy auf den Wochenmarkt geht, dann möchte sie wissen, welches Gemüse und welche Früchte gerade lokal und saisonal vorhanden ist, damit sie die Region unterstützt und ökologischer einkauft.

Schritt 2: "Job" formulieren

Ausformulierte "Jobs":

- Wenn wir unseren Nutzer*innen (Angela) zeigen, wie ihre Gartenpflanzen zu pflegen und zu ernten sind, damit sie viele reife Früchte ernten können, dann haben wir unseren Job getan
- Wenn wir unsere Nutze*innen (Kennedy) darüber aufklären, wie und wann sie den ihr zur Verfügung stehenden Platz verwenden kann, um eigene Nutzpflanzen erfolgreich zu ziehen, dann haben wir unseren Job getan.
- Wenn wir unsere Nutzer*innen (Kennedy) darüber informieren, welche Nutzpflanzen in ihrer Region zum jeweiligen Zeitpunkt geerntet und verkauft werden, sodass sie diese dann regional erwerben, dann haben wir unseren Job getan.

Idea Generation: Vom Job zur Challenge

Schritt 3: Challenge

Ausformulierte Challenges:

- Wie schaffen wir es, dass unsere Nutzer*innen (Angela) ihre Gartenpflanzen angemessen pflegen, sodass sie eine möglichst ertragreiche eigene Ernte erzielen?
- Wie schaffen wir es, dass unsere Nutzer*innen (Kennedy) passende Nutzpflanzen artgerecht auch bei erschwerten Bedingungen anpflanzen, um sich davon teilweise selbst zu versorgen?
- Wie schaffen wir es, dass unsere Nutzer*innen (Kennedy) wissen welches Obst/Gemüse zur Zeit regional geerntet wird, damit sie ökologischer einkaufen können und dabei lokale Bauern unterstützen?

Brainstorming

Blauer Text wurde von David ergänzt, orangener Text von Mira und lila von Ninnias.

Brainstorming Ninni as:

1. Einen Shop in dem wir Lösungen für wenig Platz anbieten. Z.B. ein Regal mit vielen Blumentöpfen
2. Eine Plattform auf der Bauern ihr Inventar bewerben können
3. Ein Katalog mit Bauanleitungen für Balkongewächshäuser
4. Ein Lieferservice für Gartengeräte
5. Ein Lieferservice für lokales Gemüse
 - zusammenstellen einer Box
 - man kann sich Bündelweise Gemüse in eine "Box" packen (ein Bund Möhren, ein Bund Radieschen etc.)
6. Ein Ernte und Saatkalender für verschiedene Pflanzen
 - man kann bestimmte Pflanzen priorisieren, für die man dann Benachrichtigungen erhält
7. Eine Vermittlung für Landschaftsgärtner
 - wie heist nochmal diese amerikanische App, wo man Leute für alles mögliche buchen kann? so wie die
 - man kann sowohl seine Dienste anbieten als auch andere buchen
8. Ein Bestellservice für spezielles Saatgut
9. Eine App die hilft den besten Platz für eine Pflanze in der Wohnung zu bestimmen
10. Eine App die Wochenmärkte auf eine Karte anzeigt
 - Kurze Info über teilnehmende Bauern und angebotene Waren
 - Möglichkeit für Bauern sich als Verkäufer einzutragen

- Erinnerung an favorisierten Markt, oder bei Angebot von gewünschtem Obst/Gemüse
11. Ein Interface, dass bescheid sagt, wenn das Wetter gut ist um Pflanzen zu sähen
 12. Ein Kalender der automatisch Termine für die Gartenpflege einträgt
 - Für Android könnte man ein Feature einbauen, welches die wichtigsten Garten-Termine direkt in den normalen Kalender einträgt
 - so hat man nicht viele verschiedene Apps zwischen denen man hin und her switchen muss
 - es soll trotzdem eine "Kontroll App" geben mit der man überwacht welche Events eingetragen werden sollen
 13. Ein Rezeptbuch, dass sich an die regional erhältlichen Waren anpasst
 14. Eine App die hilft wild wachsende Pflanzen zu bestimmen und zu nutzen
 15. Eine App die einen Balkon scannt und automatisch „Bepflanzungszonen“ einteilt
 16. Eine smarter Wecker, der zum Wecken ein Briefing darüber gibt, wie die eigenen Pflanzen heute gepflegt werden müssen
 - Es erscheint eine Benachrichtigung die eine todoliste mit den wichtigsten Pflegeschritten für den heutigen Tag anzeigen, die man dann abhaken kann
 17. Ein Karte, auf der der eigene Garten aufgezeichnet und eingeteilt werden kann
 - Das als Übersichtsseite in der App
 - 1. Übersichtskarte der verschiedenen Gärten/Standorte z.B. Schlafzimmer, Balkonien, Garten.
 - 2. Nach anklicken des Standortes Draufsicht/Karte vom zB. Balkon mit allen Pflanzen
 - 2. Dort wird der "Fitnessring" um die Pflanze angezeigt, und evtl. Zustands-Emoji
 - 3. Nach anklicken der Pflanze werden alle weiteren Infos/Details Hinweise usw. zur Pflanze angezeigt
 18. Eine „Wochenmarkt-App“ in der sich lokale Märkte vor der Eröffnung selbst protokollieren können und welche Waren am jeweiligen Tag vorliegen + Karte der Stände
 19. Eine App die einen smarten Garten mit Sensoren überwacht und immer dann Alarm schlägt, wenn eine Pflanze Aufmerksamkeit braucht.
 20. Eine App die über Fotos analysiert wie und wann die Bäume, Hecken und Sträucher im Garten geschnitten werden müssen

Brainstorming David

Wie schaffen wir es, dass unsere Nutzer*innen (Angela) ihre Gartenpflanzen angemessen pflegen, sodass sie eine möglichst ertragreiche eigene Ernte erzielen?

- Regelmäßige, einstellbare (tägliche/wöchentliche) Pflegehinweise in Form von Erinnerungen
 - Integration in Voice Assistant?
 - Smarthome
 - Widgets?
- Übersichtliche Ansicht über all ihre Gartenpflanzen und deren Bedürfnissen bzw. Zuständen
- einfaches abhaken der benötigten Pflege mit 1-2 Klicks
 - ein Widget welches eine Liste der nächsten Pflegeschritte enthält
 - dort soll man direkt abhaken können

- (is halt nicht für apple realisierbar...)
- fotofunktion erkennt zustand der pflanze -> darauf abgestimmte pflegetips
 - Augmented Reality Schnittstelle
 - 3D - Modell an dem gezeigt wird, was der Nutzer tun kann/soll

Wie schaffen wir es, dass unsere Nutzer*innen (Kennedy) passende Nutzpflanzen artgerecht auch bei erschweren Bedingungen anpflanzen, um sich davon teilweise selbst zu versorgen?

- sehr detaillierte infos u pflegehinweise bei zu den Nutzpflanzen
 - Visuelle Unterstützung
 - Schritt für Schritt Anleitung wie Rezept
 - Auflistung aller benötigten Gegenstände
- regelmäßige pflegerinnerungen
- erinnerungen mit fragen zum zustand der pflanze, je nach antwort passende pflegetips
 - wieder nach dem Akinator prinzip
 - nur Ja Nein Fragen -> einfach zu beantworten auch für ungeübte Gärtner
- emojis passend zum zustand der pflanze auf der übersichtsseite
- Eigenschaften der Nutzpflanze anzeigen, welche vitamine, nährstoffe usw.
- verzehrvorschläge., also gerichte usw.
 - am besten Gerichte wo wirklich hauptsächlich die Zutaten drin vorkommen, die man angepflanzt hat
 - man sollte nicht zu viel anderen Schnickschnack dazukaufen müssen (kinda defeats the purpose of growing stuff yourself)
 - sehr einfache Gerichte (in Hinsicht auf Zutaten), an die man vielleicht nicht sofort gedacht hätte

Wie schaffen wir es, dass unsere Nutzer*innen (Kennedy) wissen welches Obst/Gemüse zur Zeit regional geerntet wird, damit sie ökologischer einkaufen können und dabei lokale Bauern unterstützen?

- News Feed
- App Zugang für Bauern einrichten damit diese mitteilen können wann sie was ernten
 - Ähnlich wie bei animal crossing pocket camp, wenn man Sachen anbieten kann.
 - Jeder Bauer hat ein Profil mit einzelnen Boxen (wieder Katalog ähnlich) in die er seine Ernte (und Anzahl) eingeben kann
- soziales netzwerk für bauern und konsumenten
- ampel in grün bis rot je nach dem wie umweltfreundlich/ökologisch der kauf von der gewünschten obst/gemüsesorte gerade ist (rot bei Äpfeln die aus neuseland eingeflogen werden, grüne bei frisch geertetem spargel)
 - Klärt auch auf, worauf die Bewertung basiert bzw. warum eine Bewertung gut oder schlecht ist
- Zeitstrahl mit gerade saisonalem obst/gemüse
- Ökoranking von gemüse/obst, was ist gerade das umweltfreundlichste?
- Billigranking, was ist gerade am billigsten

- Preis/Leistungsranking, was ist gerade sehr umwelfreundlich und billig?
- Aufzeigen wie ökologischer gelebt werden kann
 - Motivieren zum nachhaltigeren Leben
- Plattform für nachhaltige Projekt -> Werbung -> Profit

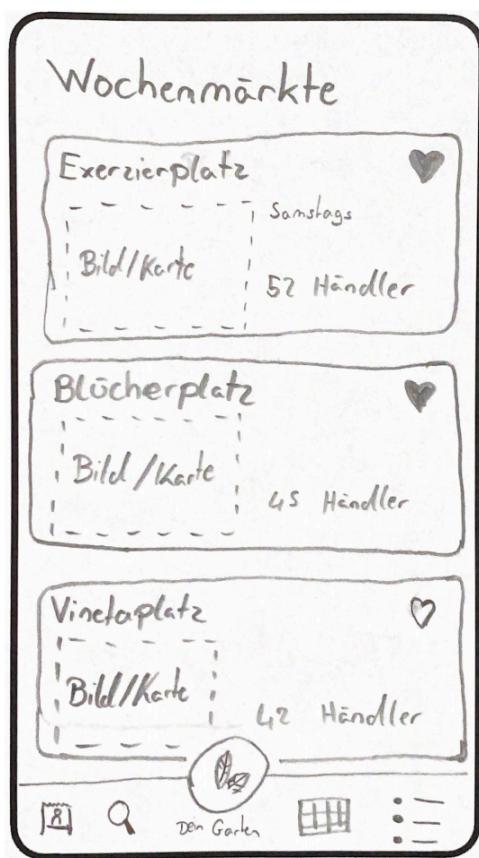
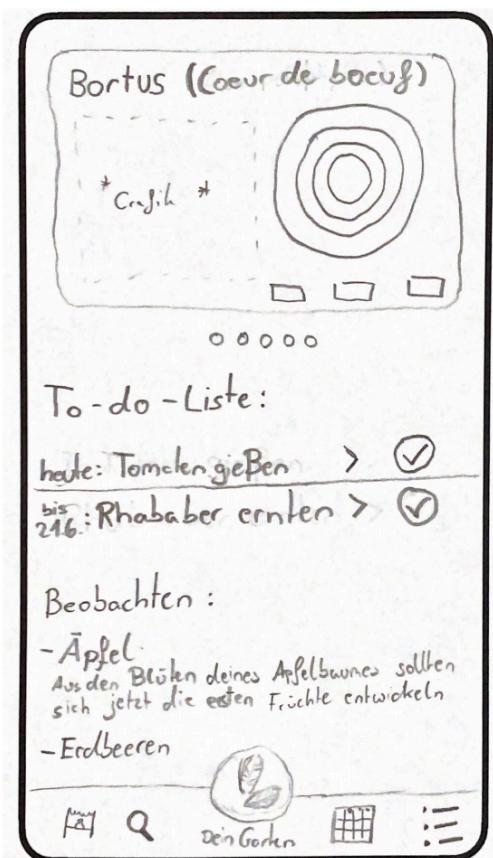
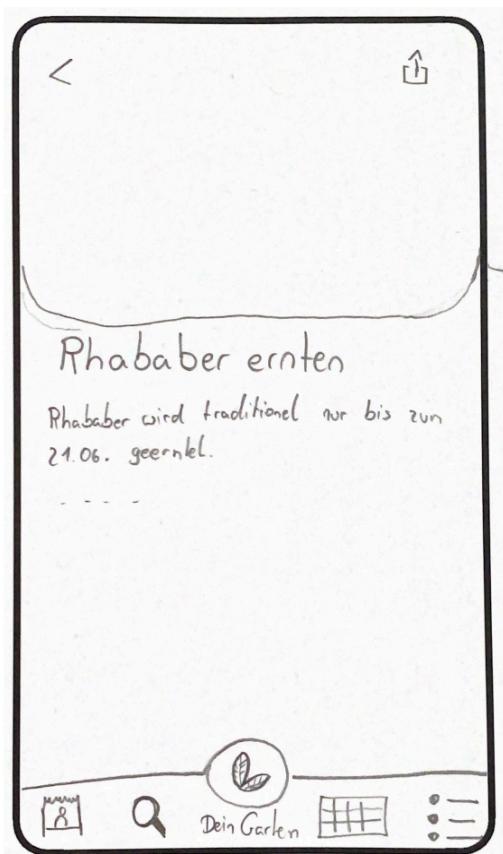
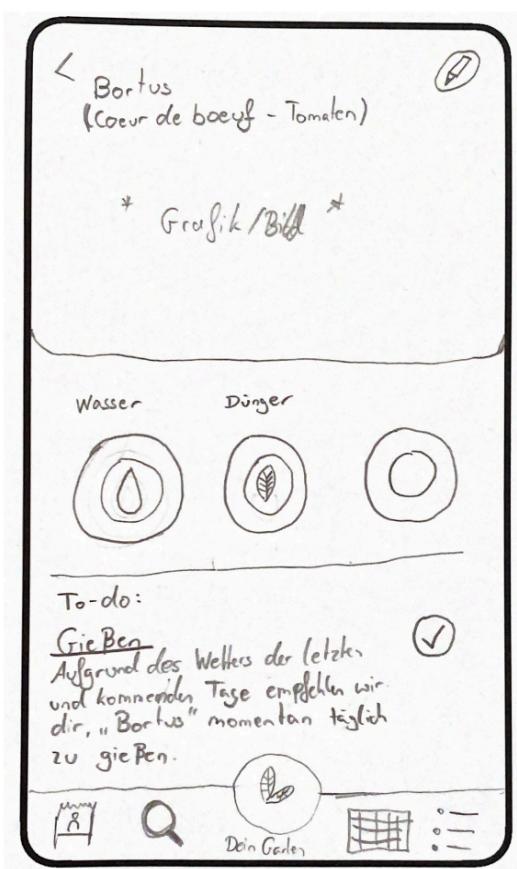
alle:

- integration in bestehenden kalender. wenn der nutzer nicht einen separaten kalender für seine pflanzen nutzen will.
- belohnungssystem: nutzer steigt im rang auf bei erfolgreicher pflege: Anfänger, grüner daumen, gartenmeister, GOT
- Friedhof für gestorbene Pflanzen, RIP

Brainstorming Mira

- Unkomplizierte einfache Anweisungen
 - einfache Sprache, grafisch unterstützt
- Countdown wann man gießen muss
- Anlegen von Profilen, für alle Pflanzen
 - Pflanzenart
 - Wann wurde sie gepflanzt
 - Wann wurde sie umgetopft
 - Wurde Dünger benutzt? Wenn ja welcher und wann?
 - Balkendiagramme pro Kategorie, ein Balken pro Pflanze
- Wenn man die App öffnet ein „Katalog“ wo alle deine Pflanzen aufgelistet sind
- Erster Katalog Eintrag als Saisonplan
 - Was ist gerade in Saison?
 - Was sollte man jetzt anpflanzen
 - Vielleicht auch als Anregung was man alles für Möglichkeiten hat
 - Centerpiece könnten eigene Pflanzen und Stats dazu sein die so durchcycle
 - Dann so fünf Rubriken oder so (Region, mein Garten, Wetter o.ä.)
- Push Benachrichtigungen nach dem Motto „heute fängt die Erdbeersaison an“
 - man kann Priorisierungen für bestimmte Pflanzen einstellen, sodass man nicht zugespammt wird
- Push Benachrichtigungen als Erinnerung für Gießen
 - Widget á la „Bildschirmzeit“
- Kombination mit der Wetterapp
 - Muss ich meine Pflanzen abdecken weil es Hageln soll?
 - Muss ich meine Pflanzen nicht gießen weil es geregnet hat?
 - Sollte ich meine Pflanzen nicht tagsüber gießen, weil die Sonne zu stark ist?
 - Auswahl der gewünschten Wetterapp, bzw. Integration der bereits installierten vertrauten Wetterapp
- Man kann allen Pflanzen Namen geben
 - Tamagotchi-Style?
 - Gamification -> Punkte wenn Pflanzen lange am leben sind.
 - Bonuspunkte bei erfolgreicher Ernte
- Schlichtes Design (minimal)
 - Große Symbole
 - aussagekräftige Symbole, die Beschriftung überflüssig machen
 - Einfache Schrift
 - Viele Farbspritzer (Apples feuchter Traum quasi), Flat-Design,
- Wenn man sich eine Pflanzenart anguckt soll man erst Stichpunktartig die wichtigsten Informationen sehen
- Ein Ausklapptab „mehr Infos“ soll dann den Text über alle Details enthalten
 - Wo ist der Ursprung der Pflanze
 - Wie wurde sie früher genutzt und von wem kp

Prototyp und Guerilla Testing Ninnias



The image shows two side-by-side wireframe sketches of a mobile application interface. Both screens have a header "Wochenmärkte" at the top.

Left Screen (Exerzierplatz):

- Header: "Exerzierplatz" with three circular icons (up arrow, circle, heart).
- Main area: A large rectangular box containing the text "Karte vom Markt selbst".
- Section: "Stände:"
- List: "Bauer 1", "Bauer 2", "Bäcker 1", "Metzger 1", each followed by a right-pointing arrow.
- Bottom icons: Home, Search, "Dein Garten" (with a plant icon), Grid, and a menu icon.

Right Screen (Exerzierplatz):

- Header: "Exerzierplatz" with three circular icons (up arrow, circle, heart).
- Table of items and prices:

	€/kg
Apfel 1	3.99€
Apfel 2	3.50€
Apfel 3	4.50€
Aprikosen	6.50€
Auberginen	3.50€
Beeren verschiedene	11.50€
Birnen	5.99€
Blumenkohl	3.99€
Brokkoli	3.99€
Grünkohl	5.49€

- Bottom icons: Home, Search, "Dein Garten" (with a plant icon), Grid, and a menu icon.

Beschreibung:

Der entworfene Prototyp fokussiert als erstes vor allem die Versorgung der eigenen Pflanzen. Hierbei bedient er sich bekannten Prinzipien der Darstellung von Zielen. So weisen die Ringe im Hauptmenü auf die Bedürfnisse der Pflanzen hin, ähnlich wie es die Smartwatch von Apple tut. Auch die To-Do-Liste, die automatisiert für die eingetragenen Pflanzen erstellt wurde kam gut bei den Testern an.

Als weitere Funktion soll der Prototyp seinen Nutzer*innen ermöglichen sich einfach über die lokalen (Wochen-)Märkte zu informieren. Die Märkte vor Ort werden auf einer Karte angezeigt und bieten sogar eine Übersicht der Händler, ihrer Waren mit Preisen und wo auf dem Markt sich diese befinden. Ebenfalls besteht die Möglichkeit einzelne Märkte zu favorisieren oder zu teilen, wenn Nutzer*innen sie beispielsweise mit Freunden besuchen möchten.

Test 1:

Aufgabe: Du möchtest wissen was Äpfel am nächsten Markttag kosten

Suchen Icon ist erster Versuch

Haken ist „Out-Of-Place“

„To Do List könnte sehr lang sein, wenn die Zeiträume da mit drin sind“

Wie kommt man in den Seiten zurück?

Baumstruktur vielleicht besser Darstellen

Wie kann ich Pflanzen hinzufügen?

Test 2:

Aufgabe: Wie viel Kosten 2kg Auberginen auf dem Markt?

To-Do Liste ist cool

Suche wird zuerst verwendet

Zuletzt auf das Wochenmarkt-Stand-icon gekommen

Wünscht sich Entfernungsanzeige zum Wochenmarkt

Bauernkalender integrieren

Suchfunktion im Markt wäre schön

Test 3:

Aufgabe: Wie viel Kosten 2kg Auberginen auf dem Markt?

Markticon wie so ne Ziel-Setzung

Preise schwierig ohne Community

Zielgruppe ist eventuell klein -> wenig Nutzen für Markttab

Statt Bauer lieber nach Gemüse suchen wollen

Vergleiche zwischen reifen und unreifen Pflanzen für eigenen Garten.

Nimm Suchfunktion raus und mach Hauptfeatures auf ersten Screen.

Idee zur Verbesserung:

Zwei Hauptfunktionen:

1. Garten
2. Wochenmarkt (Suche dort integrieren)

Testauswertung:

Die Darstellung, der Pflanzen-Bedürfnisse mithilfe der Ringe wurde von allen Testern positiv aufgenommen. Auch die Interfaces welche mehr Details über die eigenen Pflanzen und deren Ernte bieten, sowie die automatisierten To-Do-Listen wurden positiv vermerkt, obgleich sich zusätzliche Informationen zu den Listen gewünscht wurde. Kritisiert wurde jedoch, dass es nicht ersichtlich ist, wie Nutzer*innen neue Pflanzen hinzufügen können.

Beim Testen des Informationstools zu den lokalen Wochenmärkten fiel schnell auf, dass das Interface nicht intuitiv genug war; So verwendeten Tester nicht den erdachten Knopf für Wochenmärkte (unten ganz links), sondern das Lupen-Icon. Hier lässt sich erkennen, dass der im Voraus erdachte Weg nicht immer der intuitivste ist. In einem weiteren Test fiel auf, dass eine Sortierung der Waren nach Händlern weniger Sinn ergibt, als die Kategorisierung nach Waren, welche dann anzeigt, wo was erhältlich ist

Prototyp und Guerilla Testing Mira

Prototyping

G20 YB3 G14 YG17 Y26 E53

Card 1 (Top Left): Shows a lock icon and the time 14:58. It has two notifications: "Pflanzenfreunde now" (Today it seems like the sun is very strong! You should water Thorsten when it gets dark :)) and another "Pflanzenfreunde now" (It's time! From tomorrow you can start planting carrots!).

Card 2 (Top Middle): Titled "DEINE PFLANZENFREUNDE". It shows four cards with names and illustrations: Günther (Gurke), Timo (Thymian), Thorsten (Tomaten), and Karen (Karotten). Below these are the words "SAISON BEET".

Card 3 (Top Right): Titled "WAS IST REIF?". It shows a search bar with a magnifying glass icon. Below it are two cards: one for asparagus (12.4.21 - 15.21) and one for strawberries (12.4.21 - 15.21).

Card 4 (Bottom Left): Shows a tomato plant illustration and the name Thorsten. It includes a watering can icon and a smiley face. A note says: "Nächste Woche wird es regnen. Du musst Thorsten also nicht viel gießen!" (Next week it will rain. You don't have to water Thorsten too much!). Below is a link "-mehr Infos über Tomaten-".

Card 5 (Bottom Middle): Titled "SAISONBERICHT". It asks "WILLST DU WISSEN WAS GERADE IN SAISON IST?". It says: "Wir haben einen praktischen Zeitstrahl für dich vorbereitet". Below is another section asking "WILLST DU WISSEN WANN DU WAS ANPFLANZEN SOLLTEST?". It says: "Hier kannst du dir einen praktischen Einpflanzplan erstellen".

Card 6 (Bottom Right): Titled "EINPFLANZPLAN". It shows a search bar. It has a news section "-NEWS- Du kannst ab morgen Karotten säen" and a "Dein Pflanzplan" section. It lists: "Tomate: In 2 Wochen kann es los gehen!" and "Kopfsalat: Dafür musst du noch 2 Monate warten."

Beschreibung:

Auf dem mittleren Bild in der oberen Reihe kann man eine Galerieansicht seiner eigenen Pflanzen sehen. Man kann diesen eigene Namen geben und mit Bildern versehen. Klickt man auf das blaue Plus, kann man eine neue Pflanze hinzufügen. Wenn man mehr über den Status der Pflanze herausfinden möchte, kann man das mit einem Klick auf das entsprechende Bild. Auf der Zeichnung rechts daneben befindet sich ein Zeitstrahl. Auf diesem kann man sehen, welches Obst und Gemüse gerade in Saison ist. Wenn man durch swipen nicht direkt das findet, was man sucht, kann man auf die Suchzeile am oberen Rand zurückgreifen.

Interview mit Johanna (w/20)

Zu Beginn gab es eine kleine Erklärung, worum es überhaupt geht.

(Auf screen 2) Wie würdest du handeln, wenn du genauer wissen willst, wie es einer Pflanze geht?

Ich würde auf eins von den Bildern klicken!

(Auf screen 4) Was für Informationen über deine Pflanze kannst du aus diesem Bildschirm herausfinden?

Also die Pflanze heißt Thorsten und es sieht so aus als ob sie glücklich wäre. Das sieht man an dem blauen Balken - ich denke mal dass das die Wasseranzeige ist - und dem kleinen Smiley daneben. Außerdem steht da dass es nächste Woche regnet und ich Thorsten deshalb nicht wirklich gießen muss. Ganz unten steht dann noch mehr Infos über Tomaten

Kannst du mit irgendetwas auf dem Screen interagieren? Und wenn ja, dann erzähl bitte auch was du denkst, was dann passiert.

Also ich denke mal, dass wenn ich auf mehr Infos über Tomaten klicke, ich mehr Informationen über Tomaten bekomme lol

Und oben rechts ist son Kamerasymbol. Ich denke mal da kann ich dann ein Foto von meiner Pflanze machen.

(Auf Screen 2) Was würdest du machen, wenn du gerne etwas über Saisonale Produkte wissen möchtest?

Ich würde unten auf Saison klicken!

(Auf Screen 5) Was kannst du denn aus diesem Screen herauslesen? Was denkst du was dort hintersteckt?

Also ich denke mal, dass ich beim oberen Teil einen Zeitstrahl bekomme, auf dem steht wann was blüht [also in Saison ist]. Und bei dem unteren kann ich wahrscheinlich sehen ab wann ich bestimmte Sachen einpflanzen kann

Was würdest du jetzt machen, um herauszufinden wann Wassermelonen in Saison sind?

Ich würde wahrscheinlich irgendwo auf dass obere Rechteck drücken.

(Auf Screen 3) Und was meinst du kannst du hier machen um herauszufinden, wann Wassermelonen in Saison sind?

Ich würd jetzt mal auf die Suchzeile tippen und das dann da eingeben.

(Nach kurzem überlegen) Oder einfach auf dem Zeitstrahl gucken indem ich so swipe.

Was hältst du allgemein von diesem Prototypen? Gibt es Verbesserungstipps?

Ich find die App sehr hübsch gemacht :)

Und auch sonst hatte ich keine Probleme bei der Anwendung.

Die App ist Boomer-Sicher

Interview mit Carsten (m/54)

Zu Beginn wurde wieder kurz erklärt worum es geht.

(Auf Screen 1) Fangen wir einfach an. Was ist hier zu sehen bzw. Was sagen die Benachrichtigungen aus?

Also es ist 14:58 und man sieht 2 Felder (Benachrichtigungen). In der einen steht dass ich Thorsten erst abends gießen soll und in der anderen dass ich ab morgen Karotten säen kann.

(Auf Screen 2) Was denkst du, was auf diesem Bildschirm zu sehen ist? Was kannst du hier machen?

Ich sehe bunte Felder mit Bildern von Pflanzen. Dadrunter steht immer ein Name und die Pflanzenart. Ganz oben steht dass das meine Pflanzenfreunde sind, also geh ich mal davon aus, dass das die Pflanzen sind die ich im Garten stehen hab.

Angenommen du hättest eine neue Pflanze, die du da auch gerne auflisten möchtest. Wie würdest du das machen?

Vielleicht mal auf das plus Zeichen drücken?

(Auf Screen 4) Was kannst du hier für Informationen herauslesen?

Da steht dass es nächste Woche regnet und ich Thorsten deshalb nicht viel gießen muss.

(Auf Screen 5) Was würdest du machen wenn du herausfinden möchtest ab wann du Kartoffeln anpflanzen kannst?

(kurzes Grübeln) Also da steht willst du wissen, wann man was anpflanzen kann. Da würd ich mal draufgehen.

(auf Screen 6) (wieder kurzes Grübeln) Also da steht nur was von Karotten, Salat und Tomaten. Ich denk ich würde dann mal in die Suchzeile oben gehen und das da antippen.

Was hältst du allgemein von der App? Hast du irgendwelche Tipps, wie man sie verbessern könnte um die Nutzung einfacher zu gestalten?

Ich finde du hast das sehr schön gemacht. Ich würde das Pink weglassen [das war eh nur der Sperrbildschirm und hat nichts mit der App zu tun], aber sonst gefällt mir das sehr gut.

Interview mit Tanja (w/48)

(Auf Screen 1) Fangen wir einfach an. Was ist hier zu sehen bzw. Was sagen die Benachrichtigungen aus?

Was ich zu tun habe und was heute gemacht werden kann. worauf ich achten muss. Dass man sich kümmern muss.

(Auf Screen 2) Was denkst du, was auf diesem Bildschirm zu sehen ist? Was kannst du hier machen?

Ich kann meiner pflanze einen namen geben und ein Bild hinzufügen. Dann kann ich draufklicken und sehen was die braucht. Also ich kann den Zustand sehen.

Angenommen du hättest eine neue Pflanze, die du da auch gerne auflisten möchtest. Wie würdest du das machen?

Drei striche und eine dazufügen. Nein auf das Plus muss ich! Und dann würd ich sie benennen und ein Bild hinzufügen.

(Auf Screen 4) Was kannst du hier für Informationen herauslesen?

Wie ich ihn Pflegen muss. Also wie ich mich um Thorsten kümmere.

(Auf Screen 2) Was würdest du machen, wenn du gerne etwas über Saisonale Produkte wissen möchtest?

(kurzes grübeln) Dann drück ich auf den Saisonbutton.

(Auf Screen 5) Was kannst du denn aus diesem Screen herauslesen? Was denkst du was dort hintersteckt?

Oben klick is, wenn ich wissen will, was es gerade lokal zu kaufen gibt, was für hobbybauern schwer anzupflanzen ist. Das kann ich das da sehen. Also zum Beispiel Spargel. Den pflanzt man sich ja nicht selber an, den kauft man ja nur. Und unten seh ich dann wann ich die setzen kann (bezieht sich immernoch auf Spargel). Falls ich es selbst probieren möchte.

Was würdest du jetzt machen, um herauszufinden wann Wassermelonen in Saison sind?

Auf den oberen Teil von Bildschirm 5 klicken. (Auf Screen 3) suchleiste wassermelone eingeben oder ziehen und symbole suchen.

Was würdest du machen, um herauszufinden wann du Wassermelone anpflanzen kannst?

Wieder auf dem Bild unten in der Mitte würde ich unten draufklicken. (Auf Screen 6) vorprogrammieren und vom system benachrichtigt werden. Auf die Striche klicken vielleicht? Nein auf das Suchfeld! Und dann Wassermelone suchen.

Was hältst du allgemein von diesem Prototypen? Verbesserungsvorschläge?

Vielleicht noch "wie ernte ich richtig" hinzufügen.

Erinnerung zum festbinden, damit die sich schön in die Höhe entwickeln können.

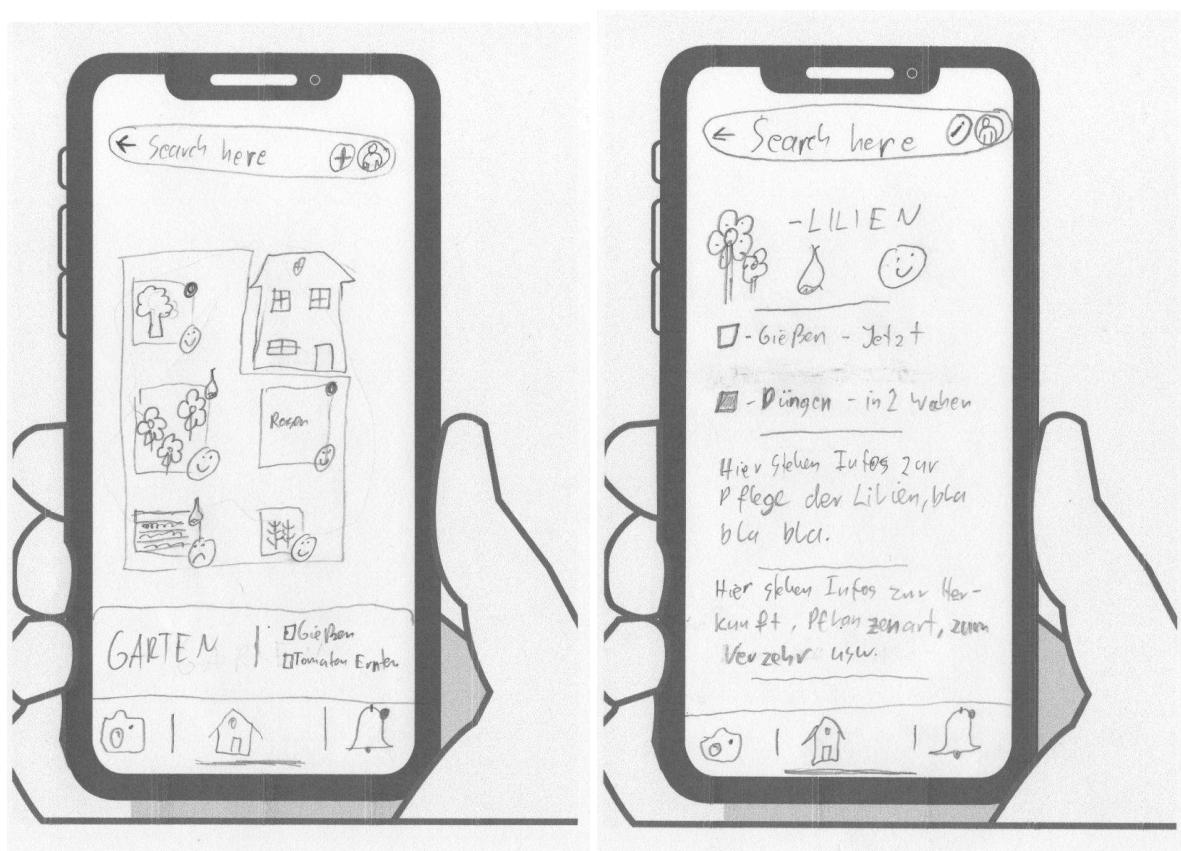
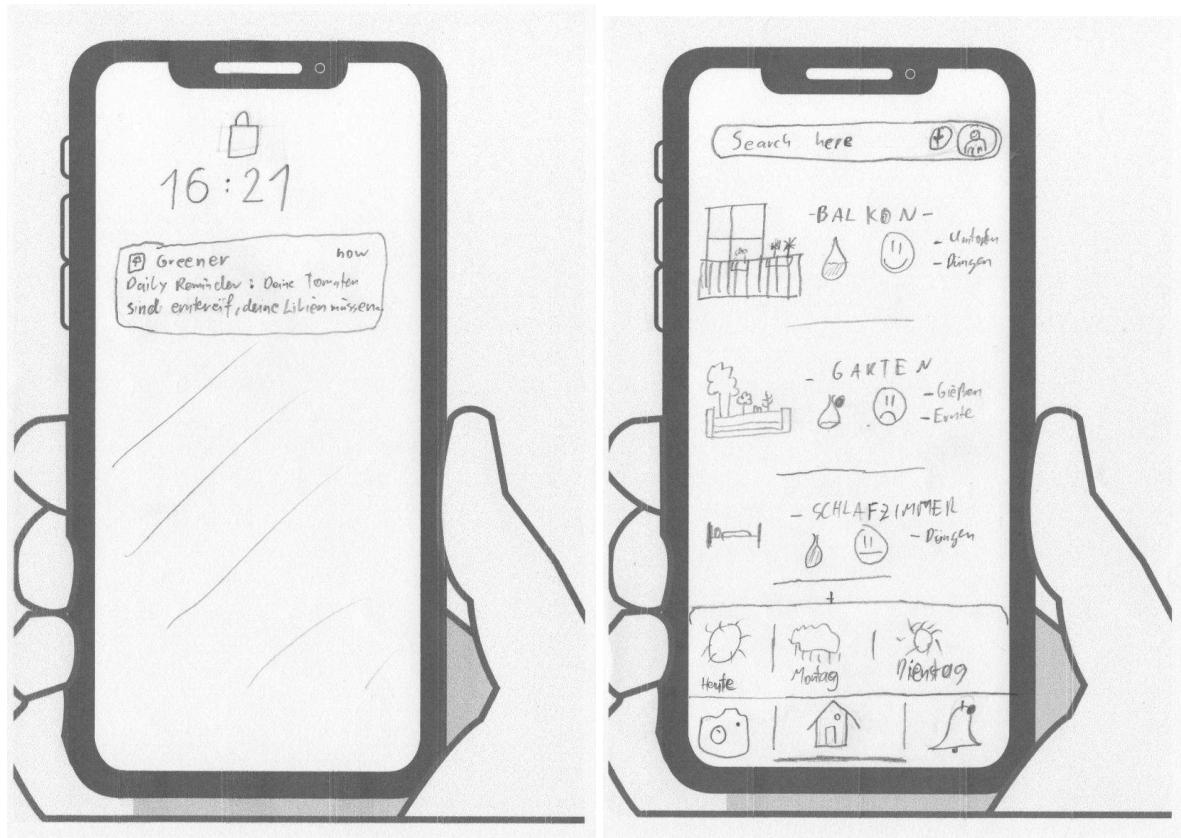
Testergebnisse:

Die Testpersonen haben alle ein positives Feedback gegeben. Die einzelnen Screens waren nicht zu überladen, weshalb das Design schlicht geblieben und die Anwendung für nicht so erfahrene Smartphone-Nutzer übersichtlich ist.

Eine kleine Hürde, bei denen zwei Testpersonen, die zur Persona von Angela passen, kurz ins stocken gerieten ist der Wechsel zwischen der Saison-Ansicht und der Beet-Ansicht. Bei der Frage wie man nun sehen könne, was gerade in Saison ist, mussten beide Testpersonen erst kurz grübeln, bevor sie erkannten, dass man nur auf "SAISON" tippen muss. Die Farben der Schriftzüge haben zur Verwirrung beigetragen.

Bei der jüngeren Testperson ist dies nicht zu einem Problem geworden. Sie konnte jede der gestellten Aufgaben mit Leichtigkeit beantworten.

Prototyp und Guerilla Testing David:



Beschreibung:

Bei diesem Prototypen wurde der Schwerpunkt auf eine Übersichtliche Anzeige aller Standorte der Pflanzen, deren Zustand und anfallender Arbeiten gelegt.

Zu sehen ist der Hauptbildschirm des App mit Suchfunktion, 3 verschiedenen Standorten, einer kurzen Übersicht des Wetters und andere Funktionalitäten der App.

Links soll jeweils ein Symbol den Standort visualisieren, mittig erhält man eine Übersicht über den Zustand der Pflanzen: Ein leerer Wassertropfen für wenig Wasser und ein Smiley für den allgemeinen Zustand. Ganz rechts soll kurz stehen welche Arbeiten anstehen.

Im Anhang befinden sich die weiteren Ansichten, welche einen Überblick der Pflanzen an einem Standort bieten, genauere Infos und Pflegeanleitungen zu den einzelnen Pflanzen sowie eine beispielhafte Sperrbildschirm-Benachrichtigung.

Testperson 1, Jannes:

Gender:

Männlich

Age:

26

What kind of phone do you use?

Android, low-end

What do you do for work?

Student

What apps do you use most on your phone?

Spotify, Chrome, Windforecast and wheater-apps, whatsapp

Lockscreen notes:

Daily reminder, erntereif sollte on-time sein

Übersicht notes:

ich sehe die spots und was zu mache ist aber nicht welch pflanzen, also klicke drauf, wetter is spannend,

Map notes:

Übersicht wo was ist, aja Punkte sind wahrscheinlich rot und bedeuten dass as zu tun ist. würde hochwischhen und sehen was geht. Entweder roter Punkt oder einzelne Symbole oder roter punkt sonst verwirrend

Plant notes:

Leerer Tropfen widerspricht lächelndem smiley.

Kästchen komisch, vlt skala wäre nicer die leer läuft. Kästchen wirken abprubt, da sollte ein Maßstab leerlaufen.

Other notes:

Plus in der searchbar macht in der suchleiste keinen sinn. Bei wenig Pflanzen macht die searchbar keinen Sinn.

Is this application something that you personally want to install on your phone?

Nein, weil ich keine Pflanzen habe, auch bei wenigen Pflanzen würde ich mir die App nicht holen.
Weil ich dann keine digitales Tagebuch meiner Pflanzen holen muss.

We are done! Do you have any questions for me?

No.

Testperson 2, Sina:

Gender:

Weiblich

Age:

26

What kind of phone do you use?

Android, mid-tier

What do you do for work?

Student

What apps do you use most on your phone?

Instagram, Whatsapp, Chrome, Facebook

Lockscreen notes:

Übersicht notes:

Schön, ich sehe verschiedene Räume, Balkon hat genug Wasser, Garten ist traurig u muss gegossen werden, Schlafzimmer hat zu viel Wasser wegen mittelmäßigem Smiley u ich muss düngen. Ich drücke auf Plus zum hinzufügen von Räumen.

Map notes:

Oh mein Garten, das Beet braucht Wasser, Lilien haben genug Wasser. Aus Smiley geht nicht hervor dass das der Allgemeine Zustand ist, Nutzer bringt Smiley mit Wasser. Bei Punkt ist eine Nachricht dahinter, die würde bedeuten dass ich ernten oder etwas machen muss. Auf was bezieht sich Gießen? Wassertropfen oder Punkt verwirren. Ich drücke auf Plus zum hinzufügen von Pflanzen.

Plant notes:

Lilien sind glücklich weil ich eine guten Daumen habe. Die brauchen Wasser, wenn ich die gegossen habe klicke ich auf Gießen. Düngen noch nicht denn ist ausgegrautes Feld.
Vlt extra Kreis für zurück, obwohl bei Maps ist das auch so.

Other notes:

Ich denke mit Kamera kann ich damit Pflanzen erkennen kann. Ein Notizen Symbol oder Symbol zum melden von Schädlingsbefall oder sowas fehlt, oder hinzufügen von custom to-dos.

Is this application something that you personally want to install on your phone?

Nein, ich habe nur Plastikpflanzen.

We are done! Do you have any questions for me?

Schlägt er mir vor welche Pflanzen zusammenpassen und welche nicht? der Vorschlag für sowas fehlt mit vor allem im Beet.

Testperson 3, Thies:

Gender:

Männlich

Age:

29

What kind of phone do you use?

Android, mid-tier

What do you do for work?

Student

What apps do you use most on your phone?

IG, Whatsapp, Spotify, Audible, Kleinanzeige, Öffis

Lockscreen notes:

Da steht nicht was geerntet werden muss,

Übersicht notes:

Warum ist Smiley traurig wenn Tomaten erntereif sind, Punkt oben für hinzufügen nicht sofort sichtbar.

Map notes:

Grüner Hacken für reife gute Tomaten fehlen, Punkt rot und würde man checken dass was zu tun ist, tropfen für gießen ist klar, gute Übersicht,

Plant notes:

Aha, ich kriege genauere Infos

Other notes:

Wo komme ich hin beim Klick auf die Benachrichtigung, Tomaten scheinen gut zu sein

Is this application something that you personally want to install on your phone?

Macht keinen Sinn für, weil ich nur 3 Pflanzen habe. Wenn ich einen Garten hätte mit mehr als nur Blumen. Erntefunktion wäre interessant.

We are done! Do you have any questions for me?

Vorschlagfunktion und Nachschlagewerk wäre super Erweiterung.

Testergebnisse:

Bei Davids Prototypen verwirren die Smileys, Tropfen und Benachrichtigungssymbole. Die Idee den guten Gesamtzustand mit dem Smiley und getrennt davon das Bedürfnis der Pflanze gegossen zu werden mit dem leeren Tropfen darzustellen können die Testpersonen nicht nachvollziehen. Alle Testpersonen empfinden das lächelnde Smiley neben dem leeren Wassertropfen als widersprüchlich und das Benachrichtigungssymbol direkt daneben hat weiter verwirrt.

Die anstehenden Schritte auf verschiedenen Ansichten unterschiedlich genau aufzulisten hat verwirrt und zu längerem Überlegen geführt.